

II- 9119 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich



Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

Wien, am 16. März 1993
GZ: 10.101/23-X/A/5a/92

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

4086 IAB
1993 -03- 17
zu 4106 IJ

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr.
4106/J betreffend Landschaftspflege, welche die Abgeordneten
Parnigoni und Genossen am 19. Jänner 1993 an mich richteten,
stelle ich fest:

Punkt 1 der Anfrage:

Wie stehen Sie als für Tourismusfragen ressortmäßig zuständiger
Bundesminister zum Vorschlag von Bundesminister Fischler?

Antwort:

Die Bedeutung des Tourismus in Österreich ist nicht nur im Be-
herbergungs- und Gaststättenwesen gelegen. Dieser Wirtschaftsbe-
reich - die Freizeitwirtschaft - umfaßt beispielsweise auch den
Handel, die Transportwirtschaft, Sport- und Kultureinrichtungen,
diverse Dienstleistungsbranchen (Frisör, Kosmetik, Reisebüros

Republik Österreich


Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

usw.), Banken, Versicherungen, das Baugewerbe und auch die Land- und Forstwirtschaft. Der Tourismus ist damit durch die bestehenden Verflechtungen und die ausgelösten Multiplikatorprozesse ein gesamtwirtschaftlicher und kein branchenspezifischer Faktor.

Vorschläge anderer Ressorts fallen nicht in meinen Vollziehungsbereich.

Punkt 2 der Anfrage:

Sind Sie dafür, derartige Landschaftspflegezahlungen der Tourismuswirtschaft mittels einer generellen Steuer anzulasten?

Wenn ja: Wie soll eine derartige Steuer konkret ausgestaltet sein?

Antwort:

Überlegungen zu Landschaftspflegezahlungen sind unter volkswirtschaftlichen Aspekten zu diskutieren; es kann sicherlich nicht Aufgabe der Tourismuswirtschaft sein, Entgeltleistungen an die Land- und Forstwirtschaft für ihre Tätigkeit als Landschaftspfleger und -erhalter zu erbringen.

Punkt 3 der Anfrage:

Sind Sie bereit, aus Mitteln der Fremdenverkehrsförderung Kooperationen von Betrieben der Landwirtschaft sowie des Tourismus, etwa auch im Bereich der Landschaftspflege, zu unterstützen?

Wenn ja: In welcher Form?

Wenn nein: Warum nicht?

Antwort:

Landschaftspflege ist kein dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten zufallender Kompetenztatbestand.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 3 -

Punkt 4 der Anfrage:

Sind Sie bereit, in Ihrem Ressort eine Studie in Auftrag zu geben, um zu untersuchen, welche konkreten Leistungen von der Landwirtschaft für den Tourismus bzw. umgekehrt erbracht werden und erbracht werden könnten?

Antwort:

Es gibt bereits verschiedene Untersuchungen auf diesem Gebiet. Ein zusätzlicher Bedarf wäre vom Fragesteller näher zu erläutern.

